

Ehrenpreis der GPA: GPA-Welle für Dr. med. Armin Grübl

Laudatio von Dr. med. Peter Fischer

Der Ehrenpreis der GPA, die „Welle“ wird seit 2012 verliehen. Das Bild des „Welleneffekts“, welches die GPA-Welle aufgreift, geht auf den inzwischen 94-jährigen amerikanischen Psychotherapeuten und emeritierten Professor für Psychiatrie in Stanford, Irvin Yalom, zurück.

Wenn ein Stein ins Wasser fällt, erzeugt er Wellen. Wenn jemand eine neue Idee vorstellt oder etwas Neues in die Tat umsetzt, was andere inspiriert und motiviert, kann dies wie eine Welle weitergetragen werden, indem weitere Personen diese Idee aufgreifen, weiterentwickeln und in ihren eigenen Projekten oder Handlungen umsetzen – sogar über Generationen hinweg.

Armin Grübl hat bereits zahlreiche und vielfältige Wellen erzeugt. Eigentlich wollte er nach dem Staatsexamen eine Zeitlang richtig ausspannen. Er wurde jedoch von Prof. Dr. med. Peter Bauer zum zügigen Antritt eines Promotionsstipendiums nach Schwabing gerufen. Dort wurde er auch Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Allergologe, Kinderpneumologe und Umweltmediziner, seit 1996 auch stellvertretender Leiter der GINI-Studie an der TU München. 2000 wurde er Oberarzt, 2010 leitender Oberarzt, 2021 war er kommissarischer Leiter der Kinderklinik. Seit vielen Jahren ist er in Schwabing für den Bereich der Pädiatrischen Allergologie, Kinderpneumologie und Umweltmedizin verantwortlich.

Er entwickelte sich zum Sympathie- und Imageträger der Klinik. In der alten Schwabinger Kinderklinik wurde man gleich am Eingang von einem überaus freundlichen Arzt und einer sympathischen Hebamme auf einem übergroßen Plakat begrüßt.

Fragt man Menschen, die mit Armin Grübl zusammengearbeitet haben, so erfährt man: Er hat den Überblick über alles, immer ein offenes Ohr für alle; er ist ein Teamplayer, der immer das Gesamtwohl im Auge hat. Privat ist er ein sehr geselliger, humorvoller, naturverbundener Mensch. Auf Kongressen ist er regelmäßig ein kritischer, aber stets höflicher Fragesteller.

Armin Grübl ist Gründungs- und Vorstandsmitglied und war Vorstandssprecher der Stiftung Kinderklinik München Schwabing. Das Ziel ist, einen einzigartigen KinderCampus zu schaffen. *„Viel Zeit und Engagement bringt er für die Stiftung Kinderklinik München Schwabing auf, viel Herzblut hängt daran. Bei Fundraising Aktionen muss manchmal die ganze Familie herhalten“*, beschreibt seine Frau diese Arbeit. Ein großes Etappenziel wurde bereits erreicht: Der Neubau der Kinder- und Frauenklinik konnte im Mai 2024 bezogen werden. Diese Wellen werden über Generationen hinaus Wirkung zeigen.

Armin Grübl engagiert sich auch in seinem Wohnort Pullach für ökologische Ziele. Zur Orientierung: München liegt im nördlichen Speckgürtel von Pullach. Wenn man die Leitziele von Pullach zur weiteren Entwicklung der Gemeinde liest, stellt man fest, dass hier ein Umweltmediziner mitgewirkt hat.

Armin Grübl ist ein Urgestein der AGPAS und GPA und hatte eine Vielzahl von Ämtern und Funktionen inne. Er war:

- Langjähriges Vorstandsmitglied der AGPAS
- 6 Jahre Vorsitzender der AGPAS

- Organisator mehrerer Jahrestagungen sowie von Allergologie-/Pneumologie- und Hypo-Kursen der AGPAS, im November findet die diesjährige Jahrestagung der AGPAS in Pullach statt
- 5 Jahre Schatzmeister und Mitglied des geschäftsführenden Vorstands der GPA
- 10 Jahre Hauptschriftleiter der GPA-Zeitschrift Pädiatrische Allergologie
- Seit 8 Jahren Mitbetreuer der GPA-Homepage
- Stellvertretender Koordinator der WAG Umweltmedizin der GPA.

Das Motto der Stiftung Kinderklinik München Schwabing trägt seine Handschrift, es lautet: *„Unsere Zusammenarbeit wird von fünf Werten bestimmt: Menschlichkeit, Engagement, Verbindlichkeit, Qualitätsanspruch und Humor“*. Diese Werte charakterisieren auch sehr gut das Wirken von Armin Grübl in der AGPAS und GPA. Sein Humor hat schon öfter eine festgefahrene Sitzung oder ein diskursives Schriftleitertreffen zu einem guten Ende geführt.

Zum Schluss möchte ich noch einmal seine Frau zu Wort kommen lassen. Sie charakterisiert ihren Mann folgendermaßen: *„Ein Kinderarzt mit Leib und Seele, sein Beruf eine Berufung, der Kinder liebt, ihre Offenheit und Ehrlichkeit, ihre Spontanität und Unvoreingenommenheit, ihre Späße, die er so gerne beantwortet und dagegenhält. Aber auch die Eltern seiner Patienten sind ihm wichtig und er bringt ihnen viel Empathie entgegen. Armin ist ein Menschenfreund, er liebt die Gemeinschaft, die Familie und Geselligkeit, er ist ein Geschichtenerzähler, humorvoll und an vielem interessiert. Armin liebt seine Heimat die Oberpfalz, wer kennt diese Geschichten nicht?“*

Nun – alle, die schon bei Gesellschaftsabenden gemütlich mit ihm zusammensaßen, kennen einige seiner Anekdoten, die regelmäßig anhaltende Lachwellen erzeugen.

Lieber Armin, die GPA und die AGPAS haben dir viel zu verdanken. Du hast die GPA und AGPAS bereichert. Dafür dankt dir die GPA heute mit dem Ehrenpreis!

Herzlichen Glückwunsch!